



KLINIK SEESCHAU
AM BODENSEE

SEESCHAU PLUS

PUBLIKATION DER PRIVATKLINIK SEESCHAU AM BODENSEE
FÜR CHIRURGIE, GYNÄKOLOGIE, GEBURTSHILFE, ANÄSTHESIE UND SCHMERZTHERAPIE

AUSGABE 02 | 2010

WWW.KLINIK-SEESCHAU.CH

Editorial



Unser Leitsatz - menschlich nah, kompetent und privat - ist ein Versprechen. Erfüllt wird es nicht zuletzt von unseren Belegärzten. In dieser Hinsicht konnte die Klinik Seeschau ihre Kompetenz gleich dreifach stärken - mit Prof. Dr. med. Ralf Senner, Dr. med. Dimitrios Chatsiproios und Dr. med. Michael Krause, die in der neuen Ausgabe von SEESCHAU PLUS vorgestellt werden. Auch gibt die Info-Gazette Einblicke in die persönliche Pflege und Betreuung an der Klinik Seeschau, zudem stehen das Kinderwunschzentrum Milagro sowie die QS-Zertifizierung im Fokus. Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre.

Christian Juchli
Direktor und
Verwaltungsratspräsident



DER WERT DER GELEBTEN WERTE

KOMPETENZ IST AUCH EINE FRAGE DER PERSÖNLICHKEIT

Die hohe medizinische Qualität der Klinik Seeschau hat viele Namen. Es sind die Namen unserer Belegärztinnen und Belegärzte. Ausgewiesene Experten in ihrem Fachgebiet engagieren sich mit Herz und Verstand für die Belange der Patientinnen und Patienten.

Das geflügelte Wort von Herz und Verstand ist dabei keine blosser Phrase, sondern ist fest in den Grundsätzen und der Philosophie der Klinik Seeschau verankert. Menschlich nah, kom-

petent und privat - diese Werte werden auch von den Belegärzten im Klinikalltag konsequent umgesetzt und gelebt.

Ein neuer Name ist Prof. Dr. med. Ralf Senner, Facharzt für Chirurgie. Seine Erfahrungen und Kompetenzen in der robotergestützten Operation wendet er vornehmlich bei der Behandlung von Menschen mit schwerem Übergewicht und Adipositas an.

Mehr über ihn und sein Institut MISITA Bodensee lesen Sie auf den Seiten 2 und 3. >>

Inhalt

Neue Chancen bei Adipositas

Mit MISITA Bodensee bietet die Klinik Seeschau eine zielgerichtete Behandlung von Menschen mit starkem Übergewicht. > Seite 3

Im Porträt

Prof. Dr. med. Ralf Senner

Der Institutsleiter von MISITA gilt als wegweisender Experte in der robotergestützten Operation von Menschen mit Adipositas. > Seite 4

Im Porträt

Dr. med. Michael Krause

Der erfahrene Urologe aus dem innovativen Netzwerk Uroviva ist neu am Bodensee tätig. > Seite 6

Im Porträt

Dr. med. Dimitrios Chatsiproios

Der Fachmann für gynäkologische Onkologie setzt sein Fachwissen fortan für die Patientinnen der Klinik Seeschau ein. > Seite 8

Das grösste kleine Wunder

Das Kinderwunschzentrum Milagro unter der Leitung unseres erfahrenen Belegarztes Dr. med. Andrea Mohr. > Seite 10

> > Ebenfalls neu als Belegarzt tätig ist Dr. med. Dimitrios Chatsipros. Als renommierter Experte auf dem Gebiet der gynäkologischen Onkologie ist der zweifache Familienvater nicht nur in zahlreichen Gremien vertreten, sondern fortan auch im Ärzteteam des Fachbereichs Gynäkologie und Geburtshilfe der Klinik Seeschau. Ein Porträt findet sich auf Seite 4.

Mit Dr. med. Michael Krause stärkt ein weiterer Fachmann die Kompetenz der Klinik Seeschau. Der erfahrene Urologe war bisher unter anderem für unseren Kooperationspartner Uroviva in Bülach tätig. Auf Seite 5 stellen wir ihn näher vor.

GESTÄRKT E KOMPETENZ

Die Angebotsqualität einer Klinik ist von vielen Faktoren abhängig. Umfeld und Atmosphäre müssen stimmen, die Betreuung professionell und die Pflege freundlich und zuvorkommend sein. Ein besonderer Fokus richtet sich selbstverständlich auf Ärztinnen und Ärzte. Wie in allen anderen Bereichen legt die Klinik Seeschau auch beim medizinischen Fachpersonal grössten Wert auf die Verbindung zwischen grösstmöglicher Kompetenz, reicher Erfahrung und einem hohen Mass an Menschlichkeit. Nur so ist gewährleistet, dass sich Patientinnen und Patienten bei uns wohlfühlen. Diese Ansprüche spiegeln sich auch in unserer

Philosophie – menschlich nah, kompetent und privat. Verkörpert und gelebt werden diese Werte von jedem Mitarbeitenden der Klinik Seeschau. Zu diesen zählen auch die neuen Belegärzte Prof. Dr. med. Ralf Senner, Dr. med. Dimitrios Chatsipros

und Dr. med. Michael Krause, deren Engagements die Angebotsqualität unserer Klinik weiter stärken werden.

Dr. med. Sami Khuri

Ärztlicher Leiter
Klinik Seeschau



Direktor Christian Juchli im Gespräch mit Dr. med. Sami Khuri, ärztlicher Leiter der Klinik Seeschau



Die Klinik Seeschau verfügt über die schweizweit modernste Operationsinfrastruktur.



ZIELGERICHTETE BEHANDLUNG VON MENSCHEN MIT ÜBERGEWICHT



Mit dem Institut MISITA Bodensee (Munich Institute for the Surgical and Interdisciplinary Treatment of Adiposity) schafft Prof. Dr. med. Ralf Senner ein professionelles Kompetenzzentrum für die operative und interdisziplinäre Behandlung von Menschen mit Adipositas beziehungsweise schwerem Übergewicht.

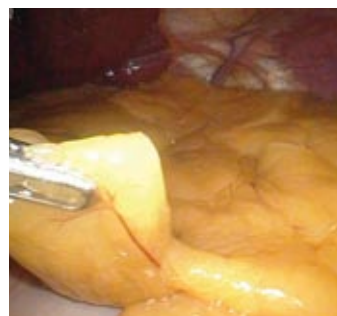
Übergewicht ist ein buchstäblich gewichtiges Thema. Das Leiden der Betroffenen beschränkt sich längst nicht nur auf ästhetische Aspekte. Ein massiv zu hohes Körpergewicht gefährdet direkt und indirekt die Gesundheit, etwa in Form von Herz- und Kreislauferkrankungen, Gelenkleiden, Diabetes oder psychischen Störungen.

Wenn sich starkes Übergewicht auf konventionellen Wegen nicht wirkungsvoll reduzieren lässt, bietet die Medizin mögliche Alternativen. Hier setzen Prof. Dr. med. Ralf Senner und sein Team von MISITA Bodensee an. Und konzentrieren sich dabei nicht auf einzelne Methoden, sondern verbinden die verschiedenen Behandlungsmöglichkeiten zu einem interdisziplinären, ganzheitlichen Konzept. Ziel ist es, die Gewichtsreduktion zu unterstützen und

gleichzeitig die mit dem Übergewicht einhergehenden Begleiterkrankungen lindern oder heilen zu können. Von der Ernährungsberatung bis zur robotergestützten Operation mit anschließender Hautkorrektur und einer konsequenten Nachbetreuung bietet MISITA Bodensee das komplette Dienstleistungspaket unter einem Dach.

Basis einer Behandlung ist ein Erstgespräch zur vertieften Betrachtung der individuellen Situation der Patientin oder des Patienten. Ess- und Freizeitgewohnheiten, beruflicher Hintergrund, persönliche Vorlieben und Abneigungen werden ebenso ermittelt wie die Gewichtsentwicklung sowie Gründe für das Scheitern bisheriger Abnehmversuche. Eine gründliche ärztliche Untersuchung und die Formulierung des Zielgewichts runden die erste Bestandaufnahme ab. Im folgenden Konzeptgespräch werden der aktuelle Gesundheitszustand sowie das Risikoprofil eingehend analysiert, die verschiedenen Lösungsansätze mit Vor- und Nachteilen im Detail vorgestellt.

Auf dieser Basis wird ein individuelles Massnahmenkonzept entwickelt und das weitere Vorgehen geplant. >> Seite 4



Kontinuierliche Betreuung

Die Umsetzung der definierten Massnahmen erfolgt durch die darauf spezialisierten Fachkräfte von MISITA. Zum Einsatz kommen dabei je nach Indikation konservative Behandlungsmethoden wie Ernährungsberatung und Bewegungstherapie oder operative Eingriffe wie Magenballon, Magenband, Magenverkleinerung und Magenbypass. Dabei kann Prof. Dr. med. Ralf Senner auf seine langjährige Erfahrung und sein Know-how in der laparoskopisch roboterassistierten Operation zurückgreifen. Die Anwendung von modernster Medizinaltechnik, Hightech-Chirurgie und -Narkoseverfahren führt zu einer deutlich gesteigerten Behandlungspräzision. Diese Optimierung der Behandlung minimiert das Risiko und steigert die Effizienz.

Ein zentraler Aspekt in der Behandlung ist die Kontinuität. Vom ersten Kontakt bis zu einem allfälligen Eingriff sind die Patienten in besten Händen - und auch danach. Eine regelmässige Erfolgskontrolle und Nachbehandlungen sind ebenso selbstverständlich wie ergänzende Angebote, etwa kosmetische Prozeduren zur Hautstraffung oder spezielle Behandlungen bei Schlafapnoe.

Um eine optimale Versorgung und Genesung zu garantieren, vertritt das interdisziplinäre Institut die 3B-Philosophie: Beratung, Behandlung und langfristige Begleitung. So haben Patientinnen und Patienten die beruhigende Gewissheit, dass sie das Ziel eines gesunden Gewichtes nicht nur erreichen, sondern auch langfristig bewahren. Und ihre Lebensqualität massgeblich steigern können.



Im Porträt: Prof. Dr. med. Ralf Senner



Seine praktische Ausbildung begann an der Medizinischen Fakultät in Jassi, Rumänien. Von 1982 bis 1995 war er an Universitätskliniken in Bukarest und Essen beschäftigt. Als Funktionsoberarzt in der Chirurgie des AKH Enns/Linz in Österreich spezialisierte er sich 1996 auf die laparoskopische extraperitoneale Hernietechnik.

Im Jahr 1998 liess er sich als Facharzt mit Schwerpunkt laparoskopische Chirurgie in München nieder und gründete die erste Tagesklinik für roboterassistierte Operationen in Deutschland. Im Mai 2003 operierte er in München per Robotertechnik einen Patienten, der im 1500 Kilometer entfernten Klausenburg lag - eine Weltpremiere. Neben seiner Tätigkeit bei der Klinik Seeschau ist Prof. Dr. med. Ralf Senner Medizinischer Leiter in unserem Partnerinstitut MISITA Bodensee.

Herr Prof. Dr. med. Ralf Senner, was kann MISITA einem Menschen mit Adipositas bieten?

Vor allem eine langfristige, dauerhafte Lösung. Durch eine

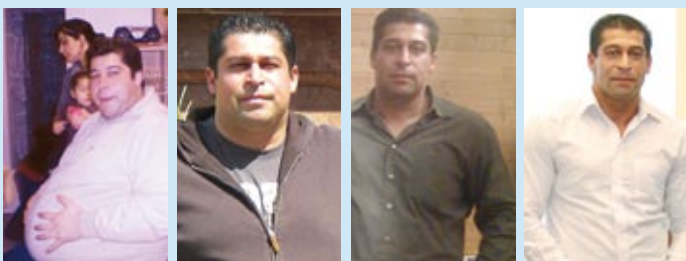
Operation können wir stark Übergewichtigen Menschen helfen, ihren Lebensmut zu stärken und eine neue Identität zu finden.

Sind bei Menschen mit sehr starkem Übergewicht nach einem operativen Eingriff alle Probleme gelöst?

Nein. Die Operation ist nur ein Teil einer fundierten interdisziplinären Behandlung und Beratung, die jeweils individuell angepasst werden.

Welche Vorteile ergeben sich durch die robotergestützte Operation?

Einerseits ergeben sich eine Standardisierung und die Verbesserung der Arbeitsergonomie bei solchen Operationen. Ebenso bieten robotergestützte Operationen eine erhöhte Präzision, reduzieren das Verletzungsrisiko während des Eingriffs und entsprechen höchsten Anforderungen hinsichtlich Sicherheit.



Februar 2009

vor der Operation
Ausgangsgewicht
160 kg

April 2009

2 Monate nach
der Operation
Gewichtsverlust
35 kg

Juni 2009

4 Monate nach
der Operation
Gewichtsverlust
45 kg

August 2009

6 Monate nach
der Operation
Gewichtsverlust
60 kg

KOMPENDIUM ADIPOSITAS

In Form von ausführlichen Kompendien bietet die Klinik Seeschau einen vertieften Einblick in ausgewählte Bereiche und Fachgebiete. Die erste Ausgabe der Schriftenreihe widmet sich dem Thema Adipositas und Übergewicht, mit Hintergründen zu den Krankheitsbildern und den häufigsten Begleiterkrankungen sowie Informationen zu möglichen Behandlungen und den Angeboten in der Klinik Seeschau. Das Kompendium Adipositas kann unter www.klinik-seeschau.ch angefordert werden.



TEAM ADIPOSITASCHIRURGIE



Von links nach rechts: Herr Günther Esslinger, Herr Thorsten Gertzen-Kunde, Herr Dr. med. Fuad Albash, Frau Sandra Baumann, Herr Prof. Dr. med. Ralf Senner, Frau Marija Lederhas



BREITES ANGEBOTSSPEKTRUM IN DER UROLOGIE

Durch eine klinikeigene urologische Praxis und den Anschluss an das innovative Netzwerk Uroviva bietet die Klinik Seeschau ein noch umfassenderes Spektrum an Behandlungen auf dem Gebiet der Urologie.

Obschon die Urologie ein relativ junges Fachgebiet ist, reichen ihre Wurzeln rund drei Jahrtausende in die Vergangenheit. Bereits rund 1000 v. Chr. kannte man in Ägypten eine Form der Operation von Blasensteinen sowie den Blasenkatheter, damals aus Bronze gefertigt. Auch im antiken Griechenland befasste man sich intensiv mit urologischen Erkrankungen.

Heute ist die Urologie geprägt von moderner Technologie und vertieften wissenschaftlichen Erkenntnissen. Die Klinik Seeschau kann im Rahmen ihres Angebotes auf die tief greifende Kompetenz und langjährige Erfahrung der Belegärzte zurückgreifen – und auf die Zusammenarbeit mit Uroviva, einem innovativen Netzwerk von urologisch tätigen Fachärzten. Daraus ergibt sich eine zusätzliche Optimierung des Angebotsspektrums und der Behandlungsqualität. Von grösstem Wert ist zudem die Möglichkeit zur Verwendung des innovativen Operationsroboters «Da Vinci».

Herzstück des Fachbereichs ist zweifellos die neue urologische Praxis an der Klinik Seeschau. Mit Dr. med. Michael Krause und Dr. med. Maria Ziembrowski engagieren sich zwei ausgewiesene Experten ihres Fachs für die Patientinnen und Patienten. Behandelt werden vornehmlich Erkrankungen der Organe des Harntraktes bei Frauen und Männern. Dazu gehören entzündliche Prozesse, gutartige und bösartige Geschwulste, Verletzungen und Fehlbildungen von Niere, Harnleiter, Blase und Harnröhre, ebenso die Entfernung von Nieren- und Harnleitersteinen sowie die Behandlung von Harninkontinenz.

Ein weiterer Fokus im Leistungsangebot liegt auf der Behandlung der männlichen Geschlechtsorgane sowie von Erektionsproblemen. Ebenfalls durchgeführt werden Vasektomien und andrologische Abklärungen bei unerfülltem Kinderwunsch. In der Kinderurologie werden die kleinen Patienten bei Erkrankungen im genitalen Bereich mit der notwendigen Achtsamkeit betreut. Die Klinik Seeschau bietet das gesamte ambulante und stationäre Behandlungsspektrum der Urologie, auch sämtliche endoskopischen und offenen operativen Eingriffe. Wie in allen Bereichen steht auch hier das

SPEZIALKLINIK • FÜR UROLOGIE
uroviva

Im Porträt: Dr. med. Michael Krause



Geboren am 5. Oktober 1967 in Neubrandenburg, Deutschland, absolvierte Michael Krause die Polytechnische Oberschule sowie die Kinder- und Jugendsport-schule in Rostock. Nach seinem Medizinstudium an der Medizinischen Fakultät der Universität Rostock von 1989 bis 1996 bildete sich Dr. med. Michael Krause in Münsterlingen, Thun und Ballinasloe/Irland sukzessive weiter.

Es folgten Tätigkeiten als Assistentenarzt in der Urologie im Städtischen Krankenhaus Kiel, in der Gynäkologie und Chirurgie des Kantonsspitals Münsterlingen, in der Urologie des Kantonsspitals St.Gallen und in der Uro-

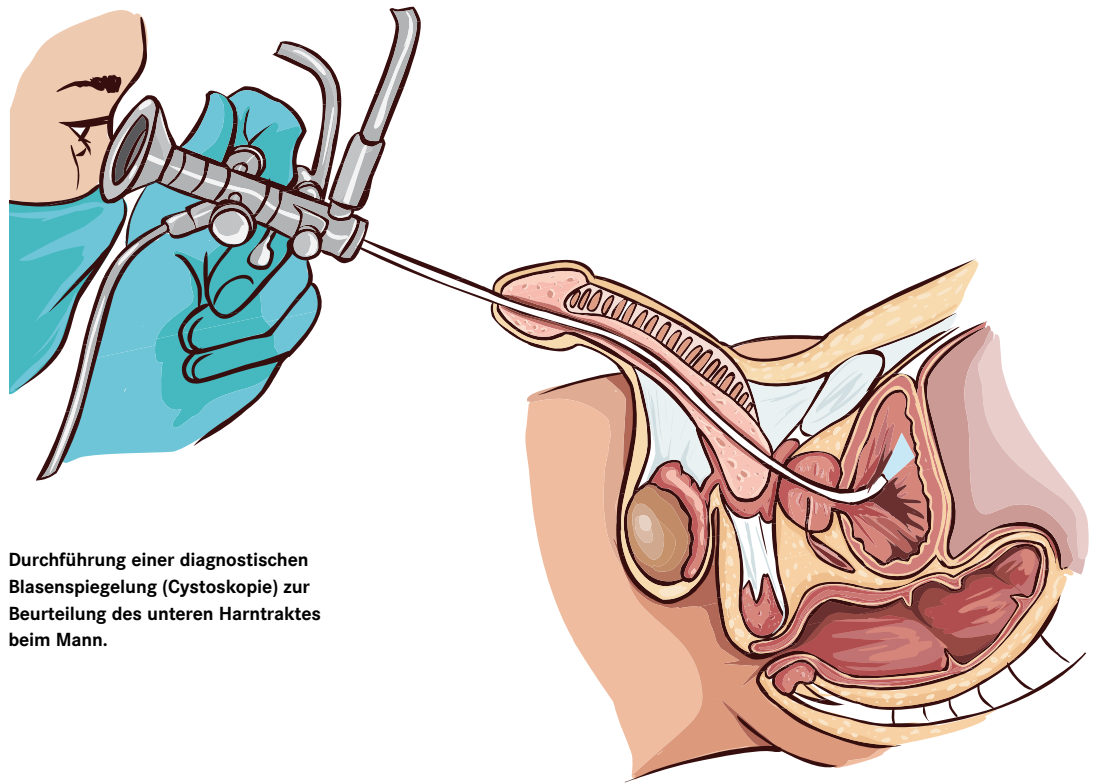
logie des Klinikums Bayreuth. Seit 2004 trägt Dr. med. Michael Krause den Facharztstitel für Urologie. 2006 trat er seine Praxistätigkeit in der Uroviva-Klinik Bülach an, wo er seit 2009 die Funktion des leitenden Oberarztes innehat.

Fortan verstärkt der begeisterte Bergsteiger und Marathonläufer als leitender Arzt auch die Kompetenz der Klinik Seeschau. Zudem betreut er Patienten in seiner Sprechstunde in der klinikinternen Praxis. Dr. med. Michael Krause lebt in einer festen Partnerschaft und hat zwei Kinder im Alter von fünf und acht Jahren.

«Wir hoffen, durch unser urologisches Netzwerk ein kompetenter Ansprechpartner für die Hausärzte und Patienten im Kanton Thurgau zu sein.»

Dr. med. Michael Krause

Wohlbefinden der Patientinnen und Patienten an erster Stelle, nicht zuletzt in Anbetracht der diesbezüglich oftmals unangenehmen Situation und allfälliger Schamgefühle. Diagnostik, Eingriff und Therapie werden in persönlicher Atmosphäre besprochen – kompetent und detailliert, vertrauensvoll und offen.



Durchführung einer diagnostischen Blasenspiegelung (Cystoskopie) zur Beurteilung des unteren Harntraktes beim Mann.

Im Porträt: Dr. med. Maria Ziembrowski



Als Belegärztin und Fachärztin für Urologie bringt Dr. med. Maria Ziembrowski ein fundiertes Wissen an die Klinik Seeschau – unter anderem im Fachgebiet Andrologie. Die Behandlung von Störungen der männlichen Fortpflanzungsfunktionen ist eine ihrer Kernkompetenzen.

Andrologie lässt sich wörtlich als «Männerkunde» übersetzen. Dieses Spezialgebiet der Medizin befasst sich mit den Fortpflanzungsfunktionen des Mannes und deren Störungen. Somit ist die Andrologie die männliche Entsprechung der Gynäkologie. Und überdies eines der Spezialgebiete von Dr. med. Maria Ziembrowski.

Ihr Behandlungsspektrum umfasst unter anderem Störungen der Zeugungsfähigkeit, Entzündungen der Hoden und Nebenhoden (Epididymitis), Hodentumore, Erektionsprobleme und männliches Klimakterium, Peniskrümmung sowie die Wiederherstellung der Durchgängigkeit des

Samenleiters nach vorausgegangenem Unterbindungsverfahren. Je nach Problematik und Ursachen erfolgt eine medikamentöse oder operative Behandlung. Dr. med. Maria Ziembrowski betreibt ihre eigene Praxis in Frauenfeld. Operativ ist sie als Belegärztin an der Klinik Seeschau tätig.

GYNÄKOLOGISCHE ONKOLOGIE IM FOKUS

Mit seiner Belegarztstätigkeit an der Klinik Seeschau und seiner eigenen Praxis bringt Dr. med. Dimitrios Chatsiproios ein umfangreiches Fachwissen in Gynäkologie und Geburtshilfe mit Schwerpunkt gynäkologische Onkologie und Palliativmedizin an den Bodensee.

Im Verlauf seiner medizinischen Laufbahn richtete Dr. med. Dimitrios Chatsiproios seinen Fokus schon früh auf die Behandlung und Betreuung von Frauen mit gynäkologischen Krebserkrankungen. Neben der eigenen Praxistätigkeit gründete er unter anderem das Centrum für Ganzheitliche Gynäkologie CGG in Mannheim sowie den Berufs-

verband der Niedergelassenen Gynäkologischen Onkologen in Deutschland BNGO.

Seit März 2010 ist Dr. med. Dimitrios Chatsiproios nun in Kreuzlingen heimisch geworden, mit eigener Praxis und Belegarztstätigkeit an der Klinik Seeschau. Stets im Mittelpunkt steht dabei das Wohl der Patientinnen mit ihren spezifischen Bedürfnissen und unterschiedlichen Lebenssituationen. Entsprechend individuell und persönlich gestaltet sich eine Behandlung.

Wissenschaft und Qualität

Ebenso wichtig wie eine vertrauensvolle Betreuung ist grösstmögliche Kompetenz und Qualität,

wie Chatsiproios betont. «Unsere Leistungen erbringen wir stets unter Berücksichtigung der aktuellen wissenschaftlichen Entwicklungen in unserem Fachgebiet, den Leitlinien der Fachgesellschaften und den jeweiligen Qualitätsstandards. Dazu gehört unbedingt die Teilnahme an wissenschaftlichen Studien auf nationaler und internationaler Ebene. Auch Kooperationen mit anderen Ärzten und Kliniken sind für uns unerlässlich, um die Qualität der Therapie zu verbessern und die Patientin kontinuierlich in individuellen Behandlungspfaden betreuen zu können.»

Wichtig sind für Dr. med. Dimitrios Chatsiproios auch ein kla-

res Bekenntnis zum Gedanken des Qualitätsmanagements und eine kontinuierliche Verbesserung des Unternehmens und all seiner Mitarbeitenden. Sowohl in der Praxis als auch in der Klinik Seeschau wird das Arbeitsklima aktiv gefördert. Dazu gehöre ein positiver Umgang mit Patientinnen, Kolleginnen und Kollegen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, aber auch mit der Arbeit selbst.

Im Porträt: Dr. med. Dimitrios Chatsiproios



Geboren 1960 in Thessaloniki (Griechenland), verbrachte Dimitrios Chatsiproios seine Kindheit in Traunreuth und Heilbronn in Deutschland.

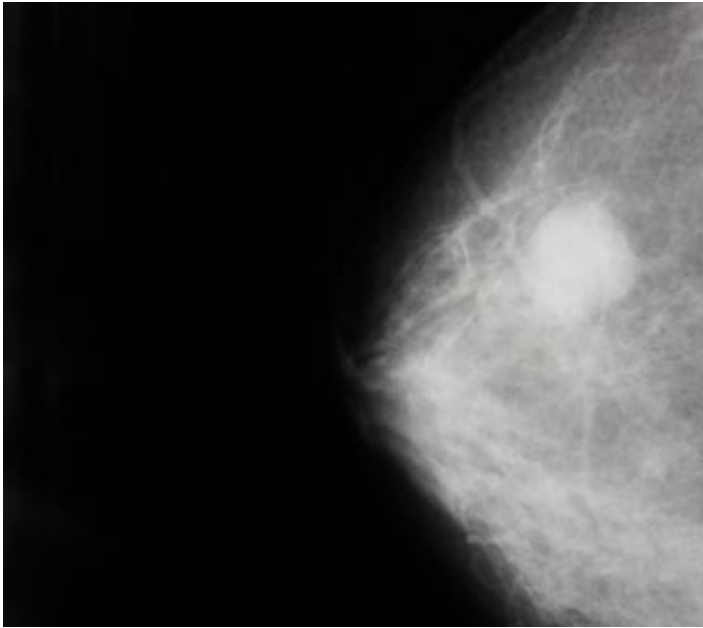
Von 1981 bis 1987 absolvierte er ein Studium der Humanmedizin in Heidelberg. Nach wissenschaftlicher Tätigkeit an der chirurgischen Universitätsklinik Heidelberg folgte 1988 die Promotion zum Doktor der Medizin. 1988 bis 1995 absolvierte Dr. med. Dimitrios Chatsiproios verschiedene Weiterbildungen

an unterschiedlichen intensivmedizinischen und frauenheilkundlichen Abteilungen von Krankenhäusern in Schwetzingen und Heilbronn.

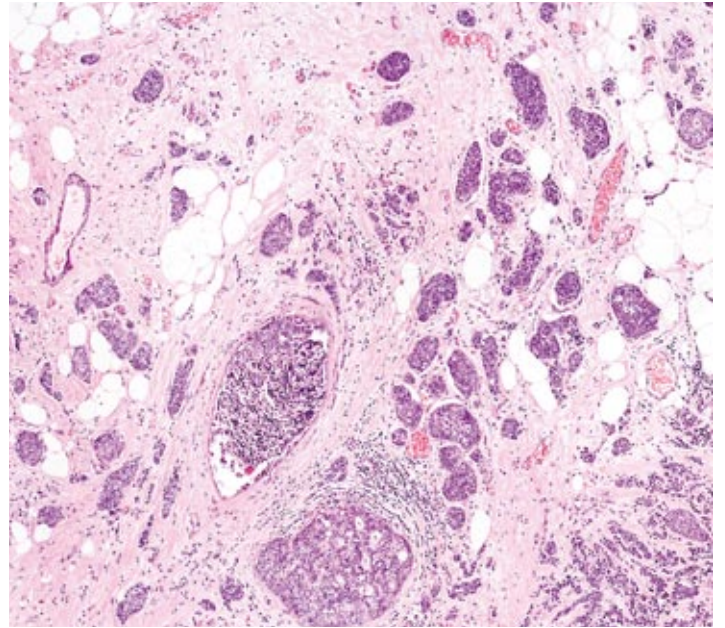
Nach dem Facharztabschluss für Gynäkologie und Geburtshilfe (Fachkunde Operative Gynäkologie) war er von 1995 bis 1997 als leitender Oberarzt in der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe des Theresienkrankenhauses und der St. Hedwig-Klinik in Mannheim tätig. Seit 1997 ist Dr. med. Dimitrios Cha-

tsiproios niedergelassener Frauenarzt und Belegarzt, zudem Fakultätsmitglied und Dozent in der Zertifizierung für gynäkologische Onkologie der Deutschen Krebsgesellschaft sowie Vorsitzender des Berufsverbandes der Niedergelassenen Gynäkologischen Onkologen in Deutschland und Mitglied der Nordostdeutschen Gesellschaft für Gynäkologische Onkologie. Dr. med. Dimitrios Chatsiproios ist verheiratet und hat zwei Kinder.

«Zusätzlich zur Basisgynäkologie möchte ich entsprechend meinen Qualifikationen vielfältige Leistungen anbieten. Dazu zählen Brustultraschall, Stanzbiopsien der Brust, Brustoperationen inklusive Wiederherstellungschirurgie, Inkontinenzoperationen sowie ambulante Chemotherapien, onkologische Nachsorge und Palliativmedizin bei gynäkologischen Tumorerkrankungen.» Dr. med. Dimitrios Chatsiproios

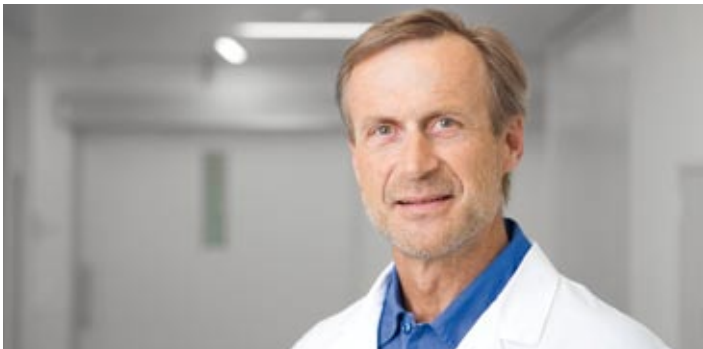


Brustmammographie



Gewebeprobe unter dem Mikroskop

TEAM GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE



Dr. med. Alfred Meyer

Facharzt FMH für Gynäkologie und Geburtshilfe FMH für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin



Dr. med. Yvonne Bienwald

Fachärztin FMH für Gynäkologie und Geburtshilfe, Subspezialität plastische und onkologische Brustchirurgie



Dr. med. Andrea Mohr

Facharzt FMH für Gynäkologie und Geburtshilfe, speziell Reproduktionsmedizin und gynäkologische Endokrinologie



Dr. med. Dimitrios Chatsiproios

Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe, speziell gynäkologische Onkologie und Palliativmedizin



MILAGRO – FÜR DAS GRÖSSTE KLEINE WUNDER

Das Kinderwunschzentrum der Klinik Seeschau

Kinder sind das grösste kleine Wunder. Nur manchmal bleibt das Wunder aus. Und ein Paar trotz grosser Liebe und unbändigem Willen auch nach längerer Zeit ungewollt kinderlos. Ein Umstand, der traurig machen kann und unweigerlich Fragen auslöst, die nicht zuletzt die Beziehung und die Lebensqualität belasten können.

Im Milagro-Kinderwunschzentrum Bodensee finden Paare, deren Wunsch nach einem eigenen Kind unerfüllt geblieben ist, eine Anlaufstelle. Seit Jahren haben sich Dr. med. Andrea Mohr, erfahrener Belegarzt der Klinik Seeschau, und sein Team der vertrauensvollen Behandlung kinderloser Ehepaare verschrieben. Neben spezialisierten Fachärzten für Sterilitätsbehandlungen sind bei Milagro äusserst erfahrene Biologinnen und Biolo-

gen tätig, die zu den Besten ihres Faches gehören. Sie arbeiten mit den neusten Verfahren, welche von den Sterilitätsspezialisten weltweit entwickelt und erprobt wurden. Die Ausrüstung des Labors entspricht dem neusten technologischen Fortschritt auf diesem Gebiet.

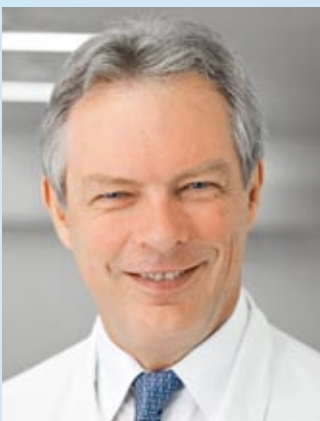
Im Milagro erfolgen sämtliche Abklärungs- und Behandlungsschritte aus einer Hand. Somit besteht nicht die Gefahr, dass eine bestimmte Behandlung bevorzugt angeboten wird, nur weil man über keine Alternativen verfügt. Die jahrzehntelange Erfahrung der Ärzte von Milagro auf diesem Gebiet gewährleistet stets die richtige Entscheidung. Neben Know-how und moderner Technik steht bei Milagro vor allem der persönliche Aspekt im Zentrum. Angesichts des oftmals schwierigen Weges, den manche

Paare gehen müssen, um sich ihren Kinderwunsch zu erfüllen, ist eine respektvolle Betreuung in einem vertrauensvollen und diskreten Umfeld essenziell. Sich wohl und sicher fühlen,

die gemeinsame Liebe und den geteilten Kinderwunsch spüren können – so wird eine Basis geschaffen, um das grösste kleine Wunder wahr werden zu lassen.



Im Porträt: Dr. med. Andrea Mohr



Nach einem Medizinstudium in Basel absolvierte Dr. med. Andrea Mohr 1976 das Staatsexamen und promovierte zum Doktor der Medizin.

Es folgte eine chirurgische Ausbildung im St. Clara-Spital in Basel, die er 1978 erfolgreich abschloss. Während seiner Tätigkeit als Assistenz- und Oberarzt an der geburtshilflich-gynäkologischen Abteilung des Kantospitals Liestal (BL) baute er eine Kinderwunschsprechstunde auf und bildete sich sukzessive in Sterilitätstherapie an verschiedenen europäischen Zentren weiter. Nach dem Engagement als Oberarzt und leitender Arzt am Kantonsspital Schaffhausen von 1983 bis 1988 wurde er zum Chefarzt am Bezirksspital in Sumiswald (BE) ernannt. In dieser Zeit schuf er in Zusammen-

arbeit mit dem Spaarne Hospital Haarlem (NL) einen Schwerpunkt für therapeutische Hysteroskopie (Gebärmutter Spiegelung). Mit dieser Methode kann bei Erkrankungen der Gebärmutter (Myome, Polypen) die Fruchtbarkeit wiederhergestellt werden. Erwähnenswert ist auch der Aufenthalt in der Bornholm-Clinic im englischen Cambridge, wo er sich aus erster Hand in die Materie der Reproduktionsmedizin vertiefen konnte. An dieser Klinik wurde die erste erfolgreiche IVF-Behandlung durchgeführt. Seit 1994 ist Dr. med. Andrea Mohr als Belegarzt in der Klinik Seeschau tätig. Parallel baute er

als Besitzer des Schwerpunkttitels «Reproduktionsmedizin und Gynäkologische Endokrinologie» das Kinderwunschzentrum Bodensee auf, dessen Schwerpunkte auf der endoskopischen, also minimal-invasiven Beseitigung von Sterilitätsursachen und den Methoden der assistierten Reproduktion wie IUI, IVF und ICSI liegen. Aufgrund der stetig steigenden Nachfrage wurde ein neues Zentrum geplant und im Januar 2010 unter dem Namen Milagro-Kinderwunschzentrum Bodensee AG eröffnet.

Dr. med. Andrea Mohr ist verheiratet und Vater von vier Kindern.



IN BESTEN HÄNDEN

Der Pflegedienst der Klinik Seeschau

Das individuelle Wohlbefinden ist oberstes Gebot in der Klinik Seeschau – von Anfang an. Schon bei der Ankunft werden Patientinnen und Patienten von der jeweils verantwortlichen Pflegefachkraft persönlich begrüßt und über die weiteren Abläufe des Aufenthalts, die Räumlichkeiten und die Leistungen der Hotellerie informiert. Auch in der Folge lässt die fachliche Pflege keine Wünsche offen und gewährleistet eine

intensive und persönliche Rundumbetreuung, abgestimmt mit der medizinischen Betreuung durch den Belegarzt. Erfahrene Pflegefachkräfte umsorgen und begleiten die Patientinnen und Patienten individuell, erfüllen Wünsche und geben Auskunft über Behandlung und Erholungsphase. Besonders wertvoll: Das Seeschau-Team unter der Leitung von Pflegedienstleiterin Petra Dengl nimmt sich Zeit. So ist gewährleistet, dass sich jede und jeder Einzelne sicher und gut aufgehoben fühlt – in jedem Moment des Aufenthalts in der Klinik Seeschau.



PFLEGEDIENSTLEITERIN PETRA DENGL UND EIN TEIL IHRES TEAMS



EFFIZIENTES QUALITÄTSMANAGEMENT

Qualität ist ein Versprechen, das in der Klinik Seeschau bestmöglich eingelöst wird. Mit der Einführung eines Qualitätsmanagementsystems wird diese Philosophie noch klarer kommuniziert. Gleichzeitig werden damit auch die Qualitäts- und Leistungskriterien von THE SWISS LEADING HOSPITALS erfüllt und damit eine Grundvoraussetzung für die definitive Aufnahme der Klinik Seeschau in die Klinikvereinigung im September 2010 gesichert.

Obwohl viele der diesbezüglich notwendigen Kriterien bereits heute erfüllt sind, ist die genaue Abbildung der Prozesse in den einzelnen Fachbereichen und Abteilungen anzupassen und darzustellen. Unterstützung für die künftige Dokumentenverwaltung und Überwachung der Qualitätsprozesse bietet die Software

F.E.E. der Firma F.E.E. Consult AG in Schaffhausen. Mit diesem bewährten Programm, das auch an zahlreichen anderen Spitälern eingeführt worden ist, sowie mit einer Internetlösung, die allen Mitarbeitenden am Arbeitsplatz zur Verfügung steht, konnte ein gutes und überschaubares System für die Klinik Seeschau gefunden werden.

Ziel ist es, ein effizientes Führungsinstrument zu erstellen, das einen besseren und schnelleren Zugang zu Informationen, Hilfs- und Kontrollmitteln ermöglicht, die Arbeitsabläufe und Prozesse genau darstellt und unnötige Doppelspurigkeiten vermeidet. Der Start zur Einführung des Managementsystems erfolgte im Dezember 2009, und schon in den Folgemonaten konnten wesentliche Fortschritte erzielt werden.

THE SWISS LEADING HOSPITALS

Die Klinik Seeschau gehört zu THE SWISS LEADING HOSPITALS. Und erfüllt somit die ambitionierten Anforderungen, welche die renommierte Klinikvereinigung an ihre Mitgliederinstitutionen stellt. Im Zentrum stehen ein einzigartiges Qualitätsverständnis und der Anspruch, Topmedizin und Erstklasshotel unter einem Dach zu vereinen. Ein klares Leistungsprofil gehört

ebenso zur Strategie der SLH wie das optimale Zusammenspiel von medizinischen Spitzenleistungen, hervorragender Infrastruktur und individueller Betreuungsqualität. Neben der Klinik Seeschau gehören THE SWISS LEADING HOSPITALS weitere 18 führende Kliniken in der Schweiz und zwei Partnerspitäler im Ausland an.

IMPRESSUM

Verantwortlich für den Inhalt:
Klinik Seeschau AG
Redaktion, Layout und
Realisation: DACHCOM.CH
Fotorechte: Klinik Seeschau AG
Druck: Bodan AG, Kreuzlingen

KLINIK SEESCHAU AG
Bernrainstrasse 17
CH-8280 Kreuzlingen
info@klinik-seeschau.ch
www.klinik-seeschau.ch

DIE BELEGÄRZTE DER KLINIK SEESCHAU

CHIRURGIE

ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE

Dr. med. Sami Khuri
Ärztlicher Leiter
Facharzt FMH für orthopädische Chirurgie

Dr. med. Thomas Fiechter
Facharzt FMH für orthopädische Chirurgie

Dr. med. Werner Neuer
Facharzt FMH für orthopädische Chirurgie
Sportmedizin SGSM

Dr. med. Stephan Heinz
Facharzt FMH für orthopädische Chirurgie
und Traumatologie des Bewegungsapparates
Manuelle Medizin SMM

Dr. med. Marco Niemann
Facharzt FMH für orthopädische Chirurgie
und Traumatologie

Dr. med. Alexander Rukavina
Facharzt FMH für orthopädische Chirurgie
und Traumatologie des Bewegungsapparates

VISZERALCHIRURGIE

Dr. med. Peter Saurenmann
Facharzt für Chirurgie, Schwerpunkt
Allgemeinchirurgie und Unfallchirurgie

Prof. Dr. med. Ralf Senner
Facharzt für Chirurgie, Schwerpunkt
roboterassistierte laparoskopische Chirurgie
– Adipositaschirurgie

HANDCHIRURGIE

Dr. med. Susanne Mondy
Fachärztin FMH für Handchirurgie,
Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische
Chirurgie

Dr. med. Peter Saurenmann
Facharzt FMH für Chirurgie, Schwerpunkt
Allgemeinchirurgie und Unfallchirurgie

PLASTISCHE, REKONSTRUKTIVE
UND ÄSTHETISCHE CHIRURGIE

Dr. med. Horst H. Grübmeier
Facharzt für plastische und ästhetische
Chirurgie, Facharzt für Chirurgie –
Handchirurgie

Dr. med. Susanne Mondy
Fachärztin FMH für Handchirurgie,
Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische
Chirurgie

UROLOGIE

Dr. med. Maria Ziembrowski
Fachärztin FMH für Urologie
Schwerpunkt operative Urologie

Dr. med. Michael Krause
Facharzt FMH Urologie

OPHTHALMOLOGIE

Dr. med. Daniel Bruun
Facharzt FMH für Augenheilkunde,
speziell Augen Chirurgie

GYNÄKOLOGIE UND GEBURTSHILFE

Dr. med. Alfred Meyer
Facharzt FMH für Gynäkologie und
Geburtshilfe, FMH für gynäkologische
Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Dr. med. Andrea Mohr
Facharzt FMH für Gynäkologie und
Geburtshilfe, speziell Reproduktionsmedizin
und gynäkologische Endokrinologie

Dr. med. Yvonne Bienwald
Fachärztin FMH für Gynäkologie und
Geburtshilfe, Subspezialisierung plastische
und onkologische Brustchirurgie

Dr. med. Dimitrios Chatsipros
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe,
speziell gynäkologische Onkologie und
Palliativmedizin

ANÄSTHESIE UND SCHMERZTHERAPIE

Dr. med. Fuad Albash
Facharzt FMH für Anästhesiologie
und Schmerztherapie

**Dr. med. Heike Agnes-Marie
Beesen-Böckling**
Fachärztin FMH für Anästhesiologie

Dr. med. Urs Bühler
Facharzt für Anästhesiologie und
Intensivmedizin FMH